

## Freeride-Touren im Prättigau

Zwischen den Skigebieten

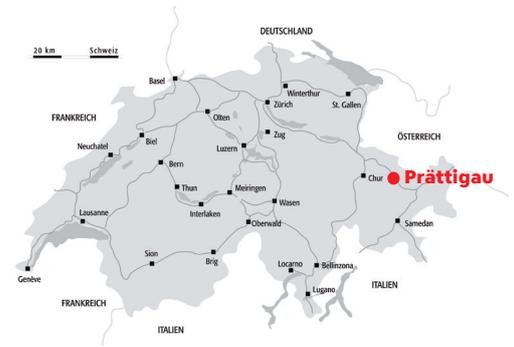
Eigentlich kann man, liegt genügend Schnee, überall Freeride-Touren unternehmen, wo ein paar Lifts helfen mehr Höhenmeter Abfahrt als Aufstieg zu haben. Das Prättigau und die Region Davos eignen sich mit ihren Skigebieten Grünsch-Furner Berg, Fideriser Heuberg, Weissfluhjoch-Davos, Pischahorn usw. ideal dafür. Während die «gängigen» Linien, jene ohne dass man zu Fuss aufsteigen muss, im Nu verfahren sind, bleiben Varianten, wo dazwischen zu Fuss aufgestiegen werden muss, meist einige Tage noch unverspurt. Das Prättigau bleibt bei mildem Westwindwetter (Pulverschnee-Ärgernis!), oft etwas verschont und der Schnee bleibt in Schattenlagen länger liegen.

In diesem Tourentipp stelle ich eine Variante ab dem Skigebiet Davos-Weissfluhjoch nach Fideris vor.

Der erste Aufstieg geht mühelos aufs Weissfluhjoch. Von dort folgt eine Abfahrt in das Fondei. Kurzer Aufstieg, Abfahrt, Aufstieg und mit weiterer Liftunterstützung den Fideriser Heuberg wieder hoch. Somit genießt man mit nur 900 Höhenmetern Aufstieg zu Fuss 3300 Höhenmeter Abfahrt! Und das erst noch in einer wunderbaren Berglandschaft.

Jetzt nur noch auf den Powder-Alarm warten und ab auf die fetten Latten!

Viel Spass im weissen Gold!  
*Daniel Silbermagel, bergpunkt*



**Schattige Rinnen – sonniger Tag – steiles Pulververgnügen!**



**Im Element: Powderspass im weissen Gold. Abfahrt vom Wangegg.**



# Freeride-Touren im Prättigau – Zwischen den Skigebieten

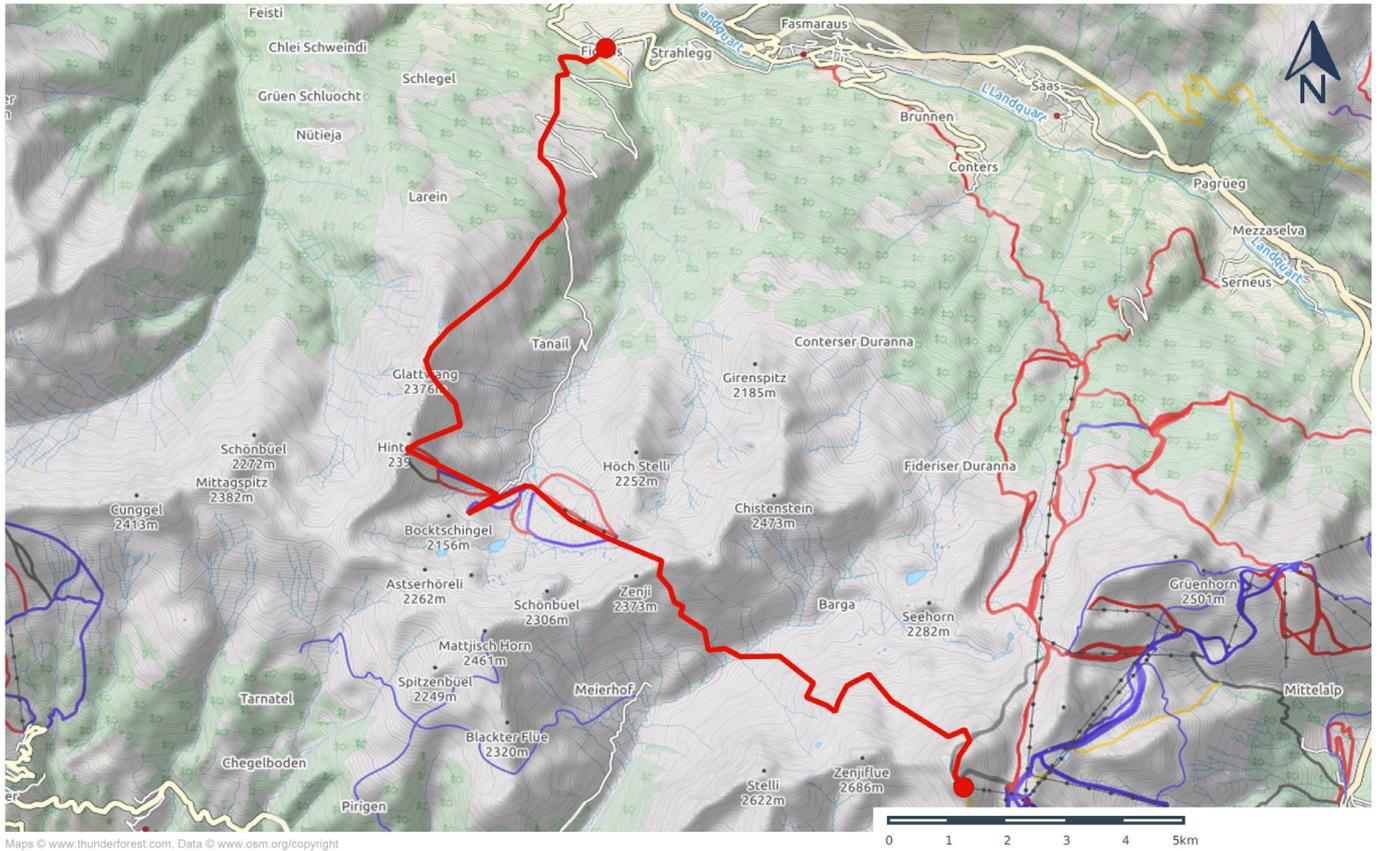
<b>Ausgangs-/Endpunkt, öV</b>	Anreise/Ausgangspunkt: Klosters Platz (Bahnhof), mit den Liftanlagen auf den Weissfluhgipfel 2843 m. Schnellzug nach Landquart. Zug nach Klosters. Endpunkt/Heimreise: Fideris, Dorf 896 m. Ab dort Bus nach Küblis oder Schiers mit Zuganschluss. [ Fahrplan/Preise: <a href="http://www.sbb.ch">www.sbb.ch</a> ]
<b>Freeride-Linien</b>	Sehr viele, eine Übersicht gibt der Freeride Guide Davos Klosters, 1. Ausgabe 2014, CHF 36.-- (erhältlich im Sportgeschäft oder auf <a href="http://www.topoverlag.ch">www.topoverlag.ch</a> ( <a href="https://topoverlag.com/products/freeride-guide-davos-klosters-1-ausgabe-2014">https://topoverlag.com/products/freeride-guide-davos-klosters-1-ausgabe-2014</a> ))
<b>Skigebiete</b>	<a href="http://www.davos.ch">www.davos.ch</a> / <a href="http://www.heuberge.ch">www.heuberge.ch</a>
<b>Exposition / Lage</b>	Meist NW bis Ost; Tiefster/höchster Punkt: Fideris, Dorf 896 m/Weissgipfel 2843 m
<b>Anforderungen / Verhältnisse</b>	Um möglichst sicher die Freerides zu geniessen, sollte man sich in der Beurteilung der Lawinengefahr sicher sein oder sich einem Bergführer anvertrauen. Die Varianten erfordern sichere Verhältnisse und eine geschickte Routenwahl. Alle Varianten sind 30–35°, kurzzeitig bis 40° steil.
<b>Material / Landeskarten</b>	Skitourenausrüstung mit LVS, Lawinenschaufel und Sonde, evtl. Avalung, Lawinen-Airbag – beides jedoch sind kein «Freipass» für kopfloses hineinstecken! Landeskarte zur Vorbereitung und Orientierung im Gelände, White Risk APP (Lawinengefahr, Karte mit Hangneigung und Wildruhezonen)
<b>Tourenplanung</b>	White Risk: Das Lawinenbulletin als APP im App Store oder Google Play Aktuelle Wildruhezonen bei der Tourenplanung beachten: <a href="http://www.wildruhezonen.ch">www.wildruhezonen.ch</a>
<b>Fachwiss und Touren</b>	Praxisorientierte Lawinenkurse und Freeridetouren: <a href="http://www.bergpunkt.ch">www.bergpunkt.ch</a> Portal zur Lawinenprävention: <a href="http://www.whiterisk.ch">www.whiterisk.ch</a> ; mit den Inhalten: Explore, Learn, Tour und Pro Lehrhefte: Lawinen und Risikomanagement, bergpunkt, ISBN 978-3-906087-37-5, CHF 29.-- (Bestellen/Infos: <a href="http://www.topoverlag.ch">www.topoverlag.ch</a> oder <a href="http://www.bergpunkt.ch/publikationen/buecher">www.bergpunkt.ch/publikationen/buecher</a> ) Lawinenkunde, Bruckmann/slf, Praxiswissen für Einsteiger und Profis zu Gefahren, Risiken und Strategie ISBN 978-3-7654-5779-1, CHF 28.-- (im Fachhandel, Bächli Bergsport erhältlich) Beide Lehrhefte mit einem Kapitel: Variantenfahren/Freeride
<b>Links, Apps &amp; Webcams</b>	Weitere Tourentipps von bergpunkt: <a href="https://issuu.com/bergpunkttag">https://issuu.com/bergpunkttag</a> Webcams/Skigebiete der Region: <a href="http://www.bergfex.ch">www.bergfex.ch</a>

Im Aufstieg über die Strassberger Alp Richtung Zenji. Im Hintergrund die vielen Abfahrtsmöglichkeiten zwischen Stelli und Schwarzhorn.



## Freeride-Touren im Prättigau – Zwischen den Skigebieten

### Freeride-Tour – Übersichts-Karte



#### Freeride-Tourendaten

Aufstieg 900 Hm, Abfahrt 3300 Hm, Strecke 18 km; Tagestour mit 6–8 h

#### Route

Mit der Bahn / Lifтанlagen aufs Weissfluhjoch und weiter zum Weissfluhgipfel (2843 m).

**1. Abfahrt** nach Nordosten und in einer linksschleife über den vorderst steilen NW-Hang (um 40°) Richtung Längenboden bis ca. 2250 m.

**1. Aufstieg** zur Wangegg P. 2392.

**2. Abfahrt** nach Nordwesten bis zum Flusslauf und Brücke bei Halden.

**2. Aufstieg** über die Strassberger Alp zur Westschulter von P. 2430 östlich vom Zenji (P. 2373).

**3. Abfahrt** über den NW-Hang (um 35°) zum Lift der Fideriser Heuberg.

Mit den Lifтанlagen Richtung Hinteregg.

**4. Abfahrt** über den steilen NE-Hang (35–40°) Richtung Caua bis ca. 2050 m.

**3. Aufstieg** über den SE-Hang zum Glattwand 2376 m.

**5. Abfahrt** Zuerst Richtung Norden, dann nach Nordosten durch den Ober Wald (Wildruhezone beachten) und weiter über Plattis und P. 980 (Runggalia) nach Fideris.